

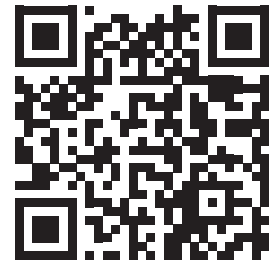
FLUCHT: WENN MAN GANZ NEU ANFANGEN MUSS



Jedes Jahr fliehen viele Kinder mit ihren Familien aus ihrer Heimat. Sie fliehen in eine andere Region oder in ein anderes Land. Oft müssen sie ihr Zuhause ganz plötzlich verlassen, weil in ihrem Land Krieg herrscht oder weil das Leben an ihrem Heimatort sehr hart ist und wenig Sicherheit bietet. Anders als bei einem Umzug haben sie keine Zeit, sich auf das neue Leben in einem fremden Land vorzubereiten. Für die Familien ist es schwer, sich wieder alles neu aufzubauen: eine Wohnung/Haus zu finden, neue Freunde kennenzulernen und die fremde Sprache zu lernen. Dann ist es gut, wenn sie Unterstützung bekommen.

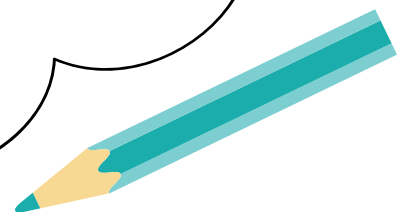
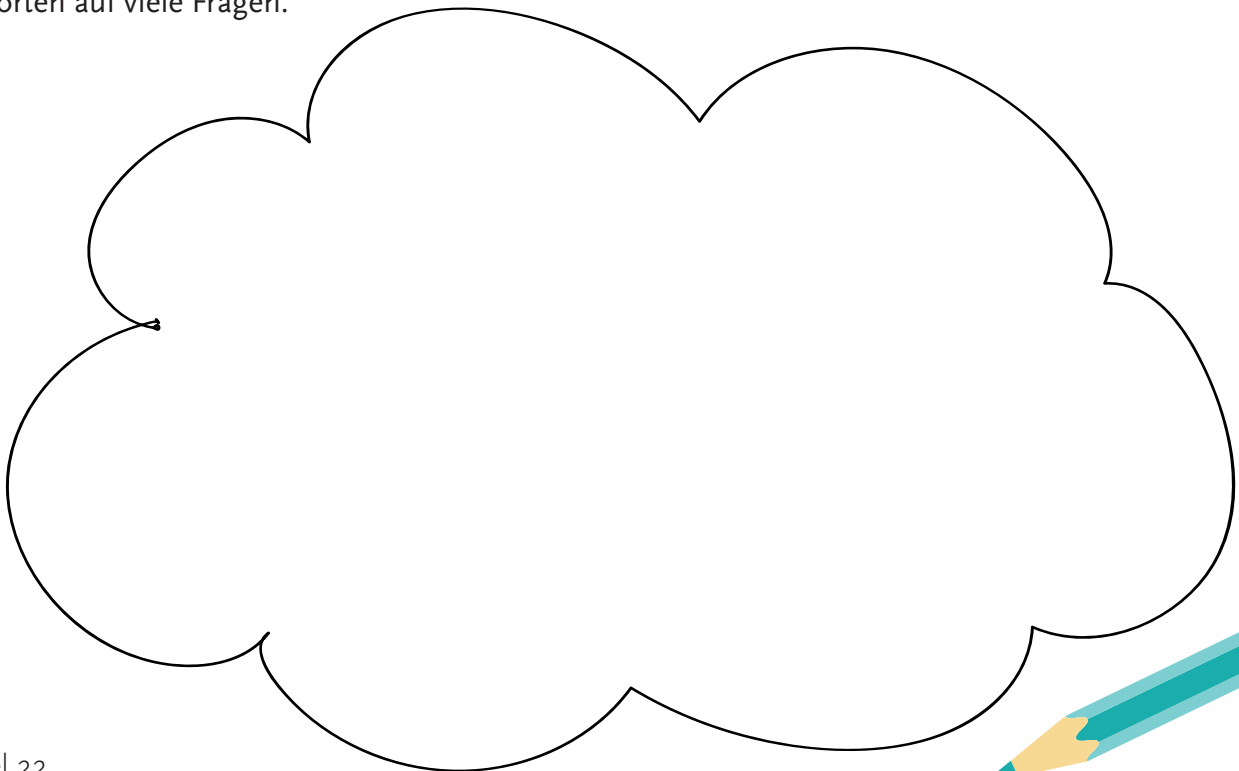


Stelle dir vor, du kommst an einen Ort, an dem du noch nie warst. Alles ist anders als zu Hause. Die Menschen reden anders und manchmal verhalten sie sich auch anders, als du es kennst. Male oder schreibe auf, was du dir jetzt am liebsten wünschen würdest, damit du dich nicht so fremd fühlst?



Was würdest du zum Beispiel mitnehmen aus der Heimat, was würdest du am meisten vermissen?

Sprich mit deinen Eltern oder Lieblingsmenschen über das Gefühl des „Fremdseins“ und Gründe für Flucht. Schaut, wenn ihr wollt, gemeinsam auf der Website www.frieden-fragen.de vorbei. Hier findet ihr kindgerechte Antworten auf viele Fragen.



Artikel 22

Kinder haben ein Recht auf Schutz im Krieg und auf der Flucht.

Das Land, in dem die flüchtenden Kinder Sicherheit suchen, muss sich gut um die Kinder kümmern. Sie brauchen einen sicheren Ort zum Schlafen, Essen und Zugang zu Bildung. Geflüchtete Kinder müssen genauso gut behandelt werden, wie Kinder, die in diesem Land geboren wurden.